

Am **Lehrstuhl Bibel und Jüdische Bibelauslegung** der Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg ist ab 1. Januar 2022 die Stelle eines

### **Wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d) (E 13/50%) zu besetzen.**

Am Lehrstuhl laufen derzeit drei größere DFG-Projekte

1. DFG-Langzeitvorhaben: Corpus Masoreticum. Die Inkulturation der Masora in die jüdische Gelehrsamkeit Westeuropas im 11.–13. Jh. Digitale Erschließung einer vergessenen Wissenskultur
2. DFG-Sachbeihilfe: Biblia Rabbinica: Der Bibeltext in der rabbinischen Literatur – Erfassung der Textvarianten anhand der babylonisch-jemenitischen Texttradition
3. TP B04 im Sonderforschungsbereich 933 „Materiale Textkulturen“ (Universität Heidelberg/HfJS): Gelehrtenwissen oder ornamentaler Zierrat? Die Masora der Hebräischen Bibel in ihren unterschiedlichen materialen Gestaltungen

für die ein Projektmanager (m/w/d) gesucht wird, der vor allem im Bereich Arbeitsorganisation, Publikationen, Social Media und internationale Vernetzung tätig werden soll.

Erwünschte Einstellungs Voraussetzungen sind:

- ein abgeschlossenes Studium (Master) in Judaistik/Jüdische Studien
- gute Englischkenntnisse, möglichst auch gute Hebräischkenntnisse
- Bereitschaft sich in Indesign und Wordpress einzuarbeiten
- Erfahrung mit Projektforschung
- Teamfähigkeit

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Websites
- Social Media (Facebook; Twitter; YouTube)
- Satz von Publikationen
- Working Papers *Corpus Masoreticum* (Satz/Redaktion)
- Betreuung Publikationen am Lehrstuhl / in Projekten
- Korrektorat
- Projekt-Verwaltungsaufgaben (Vertragsvorbereitungen, Terminmanagement)
- Vorbereitung von Advisory Board Meetings und Konferenzen
- Veranstaltungsvorbereitung und -begleitung
- Vorbereitung von Honorarverträgen
- Vorbereitung von Buchungen
- Erstellung Post etc.
- Bestellung von Handschriftendigitalisaten
- Erstellung von Werbematerial, Flyern, etc.
- Meeting Protocols *Corpus Masoreticum* (können auf Deutsch sein)

Derzeit arbeiten in diesen Projekten insgesamt neun Wissenschaftliche Mitarbeiter:innen und sieben SHKe.

Die Vergütung erfolgt nach TV-L (E13). Die Stelle ist befristet vom **1. Januar 2022 bis zum 31. Juli 2024**.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis zum **15. Oktober 2021** und zwar **per E-Mail** zu senden an: **hana.liss@hfjs.eu**

Wir bitten um Verständnis, dass per Post eingegangene Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Die Hochschule für Jüdische Studien strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen in den Bereichen an, in denen sie bisher unterrepräsentiert sind. Entsprechend qualifizierte Frauen werden um ihre Bewerbung gebeten. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt.